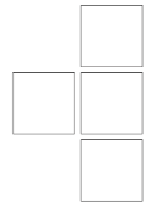


# Bilanz und G+V

---

Fallbeispiele, Vorgehensweise

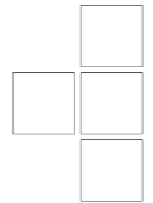


SEEBACHER-METHODE®

## INHALT

---

<b>Bilanz und G+V - Fallbeispiele</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Fallbeispiele zum Download</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Vorgehensweise bei der Erarbeitung</b>	<b>Seite 6</b>



## BILANZ UND G+V - FALLBEISPIELE

---

Die auf [www.seebacher-methode.com](http://www.seebacher-methode.com) zum Download zur Verfügung stehenden Fallbeispiele sollen den Zusammenhang zwischen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung verdeutlichen.

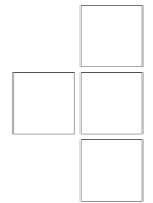
Im Rahmen der Seebacher-Methode® wird auf eine Darstellung von Buchungen oder Buchungssätzen ganz bewusst verzichtet. Es sollen stattdessen die inhaltlichen Zusammenhänge wirtschaftlicher Aktivitäten und deren Auswirkung auf die Bilanz und auf die Gewinn- und Verlustrechnung gezeigt werden.

Die Fallbeispiele bauen auf einer vereinfachten Bilanzstruktur und auf einer vereinfachten Gewinn- und Verlustrechnungs – Struktur auf.

Die vereinfachte Bilanzstruktur der Fallbeispiele enthält je nach Ausgestaltung des Beispiels folgende Positionen:

<u>Aktiva</u>	<u>Passiva</u>
Anlagevermögen	Eigenkapital
Vorräte	Rückstellungen
Forderungen	Verbindlichkeiten
Bankkonto	Bankkredit
Kasse / Kassa	

In der vereinfachten Gewinn- und Verlustrechnungs – Struktur, die in den Fallbeispielen verwendet wird, werden als Basis fünf zentrale Aufwandsarten angeführt – die Aufwandsarten, die typischerweise in der Gewinn- und Verlustrechnung eines Unternehmens vorhanden sind: Materialaufwand (in dieser Position sind auch bezogene Leistungen inkludiert), Personalaufwand, Abschreibung, Sonstiger Aufwand, Zinsaufwand.

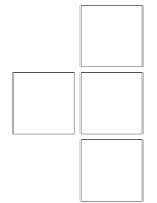


Die Darstellung ist insofern vereinfachend, als Positionen wie Sonstige Erträge, Erträge aus Beteiligungen, Steuern etc. außer Acht gelassen werden. Sonstige Erträge werden in den dargestellten Fallbeispielen je nach Bedarf zusätzlich zu den genannten Positionen in der Gewinn- und Verlustrechnung ergänzt.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wird bewusst die Darstellung in Kontenform gewählt und nicht die Darstellung in Staffelform, da die Auswirkung und die Zusammenhänge von wirtschaftlichen Aktivitäten im Zusammenhang mit der Bilanz in der Kontenform einfacher darstellbar und nachvollziehbar ist.

Die vereinfachte Gewinn- und Verlustrechnungs-Struktur der Fallbeispiele enthält je nach Ausgestaltung des Beispiels folgende Positionen:

<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Materialaufwand	Umsatzerlöse
Personalaufwand	Sonstige Erträge
Abschreibungen	
Sonstiger Aufwand	
Zinsaufwand	



## FALLBEISPIELE ZUM DOWNLOAD

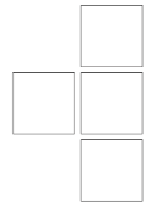
---

Derzeit stehen auf [www.seebacher-methode.com](http://www.seebacher-methode.com) folgende Fallbeispiele zum Download zur Verfügung:

**Beispiel 1: Investition**

**Beispiel 2: Finanzierung**

**Beispiel 3: Rückstellung**



## VORGEHENSWEISE BEI DER ERARBEITUNG

---

Basis für die auf [www.seebacher-methode.com](http://www.seebacher-methode.com) zum Download zur Verfügung stehenden Fallbeispiele ist jeweils eine bestehende Bilanz und eine bestehende Gewinn- und Verlustrechnung. Den Gewinn- und Verlustrechnungen, die die Basis für die Beispiele darstellen, liegt jeweils ein Gewinn bzw. Verlust von Null zu Grunde. Ein etwaiger Gewinn bzw. Verlust entsteht somit erst durch die Einarbeitung der jeweiligen wirtschaftlichen Aktivität in die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Jedes Fallbeispiel enthält überdies ein leeres Lösungsblatt, in welches die Lösungsschritte eingetragen werden können.

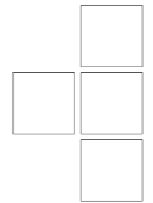
Bitte bauen Sie die in den jeweiligen Aufgabenstellungen beschriebenen wirtschaftlichen Aktivitäten in die bestehende Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ein, indem Sie in dem noch leeren Lösungsblatt die zahlenmäßigen Auswirkungen der einzelnen wirtschaftlichen Aktivitäten bei den entsprechenden Positionen von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung ergänzen.

Folgen Sie dabei immer der einfachen Regel, dass sich jede Zahl zweifach im Konnex von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auswirken muss.

Ergänzen Sie danach die Positionen aus der jeweiligen Basis-Bilanz und Basis-Gewinn- und Verlustrechnung, die sich durch die Darstellung der wirtschaftlichen Aktivität nicht geändert haben.

Ermitteln Sie daraufhin in der Gewinn- und Verlustrechnung den durch die wirtschaftliche Aktivität entstandenen Gewinn oder Verlust.

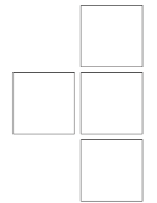
Diesen Gewinn oder Verlust übertragen Sie bitte in die Bilanz und erhöhen (bei einem Gewinn) oder reduzieren (bei einem Verlust) damit das bestehende Eigenkapital.



Nach Übernahme von Gewinn bzw. Verlust in die Position Eigenkapital muss die Bilanz nunmehr zu einer Summengleichheit auf der linken (Vermögens-) Seite und der rechten (Kapital-) Seite führen.

Auf den weiteren Seiten, die dem leeren Lösungsblatt folgen, sind zum Vergleich die Lösungsschritte in einer Gesamtlösung dargestellt.

Jede Art von Steuern - Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer) ebenso wie Umsatzsteuer und Vorsteuer - ist in den Rechenbeispielen außer Ansatz zu lassen. Lediglich die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge und Auswirkungen der jeweiligen wirtschaftlichen Aktivitäten auf Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind in den Beispielen darzustellen - ohne Berücksichtigung etwaiger steuerrechtlicher Konsequenzen.



SEEBACHER-METHODE®

Seebacher Unternehmensberatung GmbH  
Adelgundenstraße 21, D - 80538 München  
Telefon +49/89/21568928  
Telefax +49/89/21568929  
e-mail office@seebacher.com

Seebacher Unternehmensberatung GmbH  
Schönaugasse 49, A - 8010 Graz  
Telefon +43/316/817000  
Telefax +43/316/817010  
e-mail office@seebacher.com

© Werner Seebacher

Seebacher® / Seebacher-Methode® / Seebacher-Method® sind eingetragene  
Markenzeichen von Werner Seebacher / Seebacher Unternehmensberatung GmbH

Seebacher® (CTM 008431661)  
Seebacher-Methode® (AM 4336/2009)  
Seebacher-Method® (CTM 008493371)

[www.seebacher.com](http://www.seebacher.com)  
[www.seebacher-methode.com](http://www.seebacher-methode.com)  
[www.seebacher-method.com](http://www.seebacher-method.com)